

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 364/2022 öffentlich			
Dezernat: III FBL: Frau Bergmoser AbtL: Frau Carola Marx-Flatten Verfasser/in: Herr Bussenius		Mitzeichnungen			
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium					Datum
A.f. Planung und Städtische Betriebe					20.09.2022

TOP Mitteilung Aufwertung der Grünen Lunge zu einem Mehrgenerationenpark - Sachstand Rollsportanlage
--

Erläuterungen:

1. Sachverhalt

Aufgrund des Beratungsverlaufs zum TOP 7 in der Sitzung am 08.06.2022 war sich das Gremium einig, dass die Verwaltung prüfen möge, ob eine Verkleinerung der in der Vorplanung für das INSEK-Projekt „Aufwertung der Grünen Lunge zu einem Mehrgenerationenpark“ enthaltenen Rollsportfläche möglich sei und das Ergebnis in einer der nächsten Sitzungen mitzuteilen.

In der Vorplanung lag die Größe der Rollsportfläche noch bei 1000 m², bei einer Gesamtfläche der Grünen Lunge von 42.000 m². In Ergänzung der naturnahen Gestaltung der Parkanlage sollte unter Beachtung der Ziele „Biodiversität, Bildung und Bewegung“ ein aktiver Bereich, der generationenübergreifend genutzt werden kann, Berücksichtigung finden (s. Anlage 1).

Das beauftragte Landschaftsarchitekturbüro Greenbox hat mit Stand August 2022 zwei weitere Varianten geplant, in denen die Rollsportfläche auf 700 m² bzw. 500 m², bei gleichbleibender Funktionalität und qualitativ hochwertiger Gestaltung, verkleinert wird. Zur Reduzierung des Versiegelungsgrades wurden zudem die Zuwegung zur Rollsportfläche in Form einer wassergebundenen Wegedecke geplant (s. Anlagen 2 und 3). Bei allen drei Varianten werden die Bestandsgehölze sowie eine radiale Formensprache berücksichtigt.

Wie am 08.06.2022 mit [Vorlage Nr. 251/2022](#) mitgeteilt, hat sich gegen das Projekt „Aufwertung der Grünen Lunge zu einem Mehrgenerationenpark“ ein „Aktionsbündnis Grüne Lunge“ gebildet, das sich dafür einsetzt, dass die Grüne Lunge nicht umgestaltet wird. Insbesondere die Rollsportfläche soll nicht umgesetzt werden.

Am 01.09.22 hat ein Gesprächstermin mit Vertretern der Verwaltung und des „Aktionsbündnisses Grüne Lunge“ stattgefunden, in dem ein reger Austausch zum aktuellen Zwischenstand der Entwurfsplanung sowie der Historie zum Projekt „Grüne Lunge“ stattgefunden hat. Es wurde vereinbart, dass zeitnah ein weiterer Termin in dieser Runde, zusammen mit dem Landschaftsarchitekturbüro Greenbox stattfinden wird, um gemeinsam noch einmal in die Detailplanungen der Vorplanung einzusteigen und ggf. Kompromisse, unter Beibehaltung der Förderziele und des Förderbudgets, zu finden. Hierzu muss jedoch der Auftragsumfang des Planungsbüros um eine Wiederholungsleistung der Vorplanung (Leistungsphase 2) erweitert werden.

Zwischenzeitlich wurden Herrn Bürgermeister Mießler vom „Aktionsbündnis Grüne Lunge“ zahlreiche Unterschriften von Bürgerinnen und Bürgern, die sich für einen Erhalt der Grünen Lunge in der bisherigen Form aussprechen, übergeben. Eine Auswertung dieser findet derzeit statt. Herr Bürgermeister Mießler hat dem „Aktionsbündnis Grüne Lunge“ zugesagt, eine neue Planungsschleife zu drehen, neue Vorschläge und Alternativen für alle Interessensgruppen, unter Berücksichtigung

des Grundgedankens der INSEK Maßnahme, einen Mehrgenerationenpark zu gestalten, erarbeiten zu lassen.

Im Rahmen einer weiteren Bürgerbeteiligung ist beabsichtigt, den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, über die bevorzugte Planungsvariante abzustimmen. Im Anschluss daran kann das beauftragte Landschaftsarchitekturbüro in die detaillierte Entwurfsplanung der gewünschten Variante einsteigen.